

## Das Ende der Leichtigkeit

Von Norbert Krger

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #284125 in eBooksVerffentlicht am: 2015-10-09Erscheinungsdatum: 2015-10-09File Name: B016FTEJR4 | File size: 23.Mb

**Von Norbert Krger : Das Ende der Leichtigkeit** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Ende der Leichtigkeit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolut lesenswert: Das Ende der LeichtigkeitVon KundeWas macht jemand, der auf der Suche nach Nhe die Zhne ausbeit ? So geht esdem Journalisten Stephan mit der Frau seines Herzens. Es ist das langsameWachsen einer zunchst sprden

Beziehung - aber er stt immer wieder auf Mauern. Mauern, die gebaut sind aus Selbstschutz - und die eine einstmals frhliche junge Frau so verndert haben, da sie sich nur noch um Unaufflligkeit bemht. Um der Sache auf den Grund zu gehen, macht er sich auf nach Griechenland. Ohne ein Konzept, aber mit dem Wunsch, den Menschen zur Rede zu stellen, dessen Schatten sich ber seine Freundin - und damit auch ber ihre Beziehung - gelegth hat. Es ist eine Mischung von Ha und Neugier, die ihn treibt. Vllig unverstndlich, vllig undenkbar fr ihn, warum ein Mann mit einer Frau so umgehen sollte, wie es passiert ist. Als er schlielich selber in eine hnliche Situation kommt, wandelt sich die Undenkbarkeit in ein Erschrecken vor dem, was selbst in ihm steckt. Unterscheidet er sich eigentlich so sehr von seinem Kontrahenten? Stephan macht eine Wandlung durch, die er sich nicht htte trumen lassen. Unter merkt, dass die Theorie - was nicht sein kann - und die Praxis - was danndoch ist - reichlich weit auseinander liegen knnen... Prdikat: Lesenswert! Der Autor nimmt den Leser mit auf eine eher ungewollte Selbstentdeckungsreise. Besonders gut gelungen ist dabei die Nhe zur Gedankenwelt der Hauptfigur. Diese enge gedankliche Begleitung lt den Spannungsbogen gelingen. In die nichtwenigen Weichenstellungen wird der Leser einbezogen - er kann sich identifizieren mit: "Mach' das blo nicht, Mann!" oder "An deiner Stelle wrde ich genau so (oder - wrde ich anders) handeln." Schade ist, da die Freundschaft, die Auslser der Reise war, ber den Erlebnissen vllig an den Rand gert. Und da auch offen bleibt, ob sich das alles gelohnt hat... (abervielleicht kommt es gar nicht darauf an ?) 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ber die Unfhigkeit, die Gefhle eines Opfers und die eigenen auszuhalten ... Von Kunde Es gibt Bcher, die wirken nach, die nehmen mich mit in ihre Welt. Das Buch Das Ende der Leichtigkeit von Norbert Krger ist fr mich so ein Buch. Die Personen: Stefan, Suzanne, Larbaud u.a. Die Schaupltze: Paris, Hamburg, Korfu Die Geschichte: Fr mich die Geschichte Stefans, der sich auf eine Reise begibt, die so ganz anders sich entwickelt, als er es sich vorgenommen und vorgestellt hat. Und das kommt so: Sowohl Stefan als auch Suzanne leben ihre Leben mal in Hamburg und mal in Paris. Stefan lernt Suzanne kennen, als er sie im Auto von Hamburg nach Paris mitnimmt. Schon whrend dieser Fahrt fllt ihm ihr bisweilen widersprchliches und unberechenbares Verhalten auf, so reagiert sie ngstlich und misstrauisch, als er - fr sie unvermittelt - von der Autobahn auf die Landstrae wechselt und kann aber wenig spter vllig selbstbewusst und resolut Stefans Musik ausschalten und dafr Kassetten ihrer gnzlich anderen Musik einlegen. (Kurze Zwischenbemerkung: Es lohnt sich, den Roman nicht nur zu lesen, sondern sich auch mit der erwhten Musik zu beschftigen. Dafr hat Norbert Krger auf der Homepage des Buches ([...]) eine Seite ber die im Buch erwhte Musik eingerichtet mit Hintergrundinformationen und Playlist). Dieses fr Stefan nicht verstndliche - Verhalten Suzannes reizt ihn, sie nher kennenlernen zu wollen und veranlasst ihn, nach seiner Rckkehr nach Hamburg, Kontakt zu ihr aufzunehmen und sich mit ihr zu verabreden. Obwohl sie sich mehrmals treffen, ndert sich nichts an ihrem bisweilen schroffen, distanzierten Verhalten ihm gegenber, bis zu dem Moment, als sie sich ffnet und ihm die Geschichte ihrer Vergewaltigung erzht, einige Jahre zuvor, whrend eines Urlaubs auf Korfu. Mit so einer Geschichte hat er nicht gerechnet. Nach dem ersten Schock entschliet er sich, gegen den Widerstand von Suzanne und trotz des Risikos, die gerade beginnende Freundschaft zu verlieren, nach Korfu zu reisen und den Tter zu stellen. Was fr eine Idee! den Vergewaltiger nach 3 Jahren zur Rechenschaft ziehen zu wollen Hat schon jemals ein Mann so eine Idee auch in die Tat umgesetzt? Gedacht? Sicherlich. Gewnscht, phantasiert? Auch. Aber den Rachegeanken und der Wut gefolgt nach so langer Zeit und nicht direkt Betroffener? Stefan jedenfalls entscheidet sich fr diese eine, von sicherlich mehreren, denkbaren und mglichen, Reaktionen. Und damit gibt der Autor Norbert Krger den Lesern die Mglichkeit, Stefan sozusagen die eigenen Gefhle der Hilflosigkeit und der Wut mit auf diese Reise zu geben und zu sehen, was passiert. . Es passiert einiges: berraschendes, Naheliegendes und weniger leicht Nachvollziehbares. Dabei wird Stefan mit sich selbst konfrontiert und begegnet bisher unbekanntem Aspekten und Brchen seiner Persnlichkeit. Ohne mit Schuldzuweisungen zu arbeiten, erzht dieser Roman, nicht nur unterschiedliche Umgangsweisen mit einer Vergewaltigung und ihrer Geschichte, so wie sie im Leben eben auch vorkommen knnen, sondern zeigt auch die Unfhigkeit vieler Menschen, die Gefhle des Opfers und die eigenen auszuhalten und zugewandt und angemessen zu reagieren. Und ich als Leser oder Leserin kann, wenn ich mchte, mich in meinen Gedanken tiefergehend mit einzelnen Aspekten beschftigen und selber Antworten, Einstellung finden. Das Buch liefert keine fertigen Antworten oder gar moralische Wertmastbe. Faszinierend finde ich, mit welcher Leichtigkeit, und dabei ist das gar nicht leicht, Schlichtheit und Selbstverstndlichkeit der Autor philosophische Gesprche formuliert. Norbert Krger ist, wie ich finde, ein schnes Buch gelungen, in einem geflligen Stil geschrieben, bisweilen auch mit einer humorvollen Distanz, und es gefllt mir sehr. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vergewaltigung auf Korfu Von WoGo Das heiter-entspannte Titelfoto tuscht: Es geht nmlich nicht um sonnige Urlaubstrume auf einer griechischen Insel, es geht um Vergewaltigung. Der Roman kreist dabei nicht so sehr um die Tat selbst, es ist ja kein Thriller. Im Mittelpunkt stehen die psychischen Auswirkungen beim Opfer, beim Freund des Opfers und - die Ergrndung der Motivation des Tters. Das Ganze spielt in einer Zeit, als Musikkassetten zur Standardausrstung in jedem Auto gehrten. Hauptperson ist Stephan, ein im Umgang mit Menschen im Allgemeinen und Frauen im Besonderen nicht sonderlich geschmeidiger Student, um es nett auszudrcken. Nachdem er davon erfahren hat, dass seine neue Freundin Suzanne vor einiger Zeit vergewaltigt wurde, will er den Tter stellen, verstehen und macht sich darum kurzerhand auf die Reise zu ihm, auf die Insel Korfu. Tatschlich trifft er ihn dort an und versucht, ihn dazu zu bringen, von sich aus ber seine Beziehung zu Suzanne zu berichten. Dieser Mann, Bertrand, zeigt allerdings keine Spur von Reue, sondern zelebriert ungeniert und

vllig entspannt sein Dasein als weltgewandter Lebemann. Die Strke dieses Romans liegt neben dem flotten Schreibstil im konsequenten Nicht-Parteiergreifen. Der Autor zeigt nur, lsst seine Figuren munter leben und erzhlen, wertet selbst aber in keiner Weise. Diese nicht leichte Aufgabe bleibt ganz dem Leser berlassen, der sich zwischen Verurteilen und Verstehen entscheiden muss. Das ist deshalb spannend, weil Vergewaltigung bekanntlich ein Verbrechen ist und ein schnelles, klares Urteil daher niemandem schwer fallen sollte. Genau so empfindet es zunchst auch Stephan ...Insgesamt eine sehr gelungene Annherung an ein verschwiegenes und auch schwieriges Thema. Unbedingt lesenswert!

**Kurzbeschreibung**Die franzsische Studentin Suzanne wird whrend eines Korfu-Urlaubs vergewaltigt. Als sie merkt, dass ihr Pariser Freundeskreis zunehmend verstndnislos auf ihr Trauma reagiert, wagt sie in Hamburg einen Neuanfang. Hier lernt sie den Filmkritiker Stephan kennen. Eine komplizierte Beziehung bahnt sich an. Wie erlebt Suzanne die Zeit nach der Vergewaltigung? Welchen Einfluss hat das Trauma auf ihre Beziehung? Und wie reagiert Stephan auf die Mauern, die sie aus Selbstschutz aufgebaut hat? Nur langsam erfhrt der Protagonist des Romans, was sich drei Jahre zuvor auf Korfu abgespielt hat. Und er beschliet, auf die Insel zu fahren, um dort nach Antworten zu suchen, die ihm Suzanne nicht geben will oder kann.

**Kurzbeschreibung**Die franzsische Studentin Suzanne wird whrend eines Korfu-Urlaubs vergewaltigt. Als sie merkt, dass ihr Pariser Freundeskreis zunehmend verstndnislos auf ihr Trauma reagiert, wagt sie in Hamburg einen Neuanfang. Hier lernt sie den Filmkritiker Stephan kennen. Eine komplizierte Beziehung bahnt sich an. Wie erlebt Suzanne die Zeit nach der Vergewaltigung? Welchen Einfluss hat das Trauma auf ihre Beziehung? Und wie reagiert Stephan auf die Mauern, die sie aus Selbstschutz aufgebaut hat? Nur langsam erfhrt der Protagonist des Romans, was sich drei Jahre zuvor auf Korfu abgespielt hat. Und er beschliet, auf die Insel zu fahren, um dort nach Antworten zu suchen, die ihm Suzanne nicht geben will oder kann.